

Plöck 57a, Altstadt
Konferenzsaal II (EG)
16.15-17.45 Uhr

Der Demographische Wandel und seine Auswirkungen auf unsere Gesellschaft

20.04.2015	<i>Interne Vorbesprechung</i>
27.04.2015	<i>Demographischer Wandel im internationalen Vergleich mit Fokus auf Deutschland und Japan</i> Dr. Kerstin Cuhls, Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe
04.05.2015	<i>Kann ein "Dual-Tasking-Training" zum Erhalt von körperlichen und kognitiven Fähigkeiten beitragen?</i> Dr. Andreas Lauenroth, Anestis Ioannidis, Netzwerk Altersforschung, Heidelberg
11.05.2015	<i>Begegnungen zwischen den Kulturen oder eine demographische Gegenbewegung im südlichen Mittelmeerraum? (auf Französisch)</i> Youssef Courbage, Nationales Institut für Demographische Studien (INED), Paris
18.05.2015	<i>Wie unsere Erziehung unser Leben bestimmt – ein demographischer Ansatz (auf Französisch)</i> Anne Goujon, Vienna Institute of Demography, Wien
01.06.2015	<i>Immigration and Demographic Change in Germany and the United States (auf Englisch)</i> PD Dr. Martin Thunert, Heidelberg Center for American Studies
08.06.2015	<i>Die Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Personalarbeit von Unternehmen</i> Jürgen Kleine-Wilde, KW Team Deidesheim
15.06.2015	<i>Hundertjährige, die aus Fenstern steigen – ist das möglich?</i> Dr. Christoph Rott, Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg
22.06.2015	<i>Länger leben, besser arbeiten: Wie die Demografie Deutschland verändert</i> Margaret Heckel, Journalistin und Buchautorin, Potsdam
29.06.2015	<i>Sinkende Geburtenrate und Alterung der Gesellschaft in Japan (auf Japanisch)</i> Hidenao Yanagi, Generalkonsul, Generalkonsulat von Japan in München
06.07.2015	<i>Subjektives Wohlbefinden im Alter</i> Prof. Dr. Oliver Schilling, Psychologisches Institut der Universität Heidelberg
13.07.2015	<i>Altersgerechter Umbau – Strategisches Handeln im Quartier</i> Alfred Böhmer, Geschäftsführer, GEWO-Wohnen GmbH, Speyer
20.07.2015	<i>Demographischer Wandel in Portugal seit 1974 (auf Portugiesisch)</i> Prof. Dr. Teresa Pinheiro, TU Chemnitz